

Pressemitteilung

Sperrfrist Donnerstag, 10. Oktober, 18.30 Uhr

Verein Special Olympics Saarland Sportverein e. V. mit „Großem Stern in Silber 2024“ ausgezeichnet.

Wettbewerb „Sterne des Sports“ würdigt das ehrenamtliche Engagement von Sportvereinen im Saarland

- Reinhold Jost, Minister für Inneres, Bauen und Sport des Saarlandes, Carsten Schmitt, Vorstandsmitglied der Bank 1 Saar eG, als Vertreter der genossenschaftlichen Bankengruppe, sowie Joachim Tesche, Vorstand Finanzen des Landessportverbandes für das Saarland, ehrten sechs Sportvereine im Bundesland.
- „Kleiner Stern in Silber“ für die Vereine SV Saar 05 Tanzsport e. V. und LTF Theental.
- Förderpreise für die drei Vereine LAZ Saarbrücken e. V., Fußballverein 08 Püttlingen e. V. und FC 1910 Niederlinxweiler e. V.

Saarbrücken. Die sechs Sieger des Wettbewerbs Sterne des Sports im Saarland stehen fest. Erster Sieger und Träger des „Großen Sterns des Sports in Silber“ ist der Sportverein Special Olympics Saarland Sportverein e. V. Die beiden Preise „Kleiner Stern des Sports in Silber“ erhielten der Sportverein SV Saar 05 Tanzsport e. V. (2. Platz) sowie der Verein LTF Theental (3. Platz). Förderpreisträger sind die drei Vereine LAZ Saarbrücken e. V., Fußballverein 08 Püttlingen e. V. und FC 1910 Niederlinxweiler e. V.

Veranstalter des Wettbewerbs sind die Volksbanken und Raiffeisenbanken sowie der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB). Auf der Landesebene richtet der Genoverband e. V. gemeinsam mit den jeweiligen Landesportverbänden die Preisverleihung aus.

Die diesjährigen Siegervereine hatten sich auf Landesebene erfolgreich gegen ihre Mitbewerber durchgesetzt und wurden bei einer festlichen Preisverleihung am Donnerstag, 10. Oktober, in der Staatskanzlei des Saarlandes mit den „Sternen des Sports in Silber“ ausgezeichnet. Die Auszeichnungen vergaben Reinhold Jost, Minister für Inneres, Bauen und Sport des Saarlandes, Carsten Schmitt, Vorstandsmitglied der Bank 1 Saar eG, als Vertreter der genossenschaftlichen



Bankengruppe, sowie Joachim Tesche, Vorstand Finanzen des Landessportverbandes für das Saarland.

Mit auf der Bühne stand auch Etienne Kinsinger, Olympiasieger, mehrfacher Welt-, Europa- und Deutscher Meister im Ringen. Die Preisverleihung moderierte Aaron Wollscheid vom Landessportverband für das Saarland. Insgesamt vergab die Fachjury aus Sportler*innen, Journalist*innen und Vertreter*innen des Landessportverbandes und des Landesministeriums Preisgelder in Höhe von 6.500 Euro.

Für die genossenschaftliche Bankengruppe betonte Carsten Schmitt, Vorstandsmitglied der Bank 1 Saar eG: „Wir wollen mit dem Wettbewerb ‚Sterne des Sports‘ vor allem bürgerschaftliches Engagement und Ehrenamt stärken. Denn gemeinsame Ziele mit demokratischen Regeln und Aushandlungsprozessen zu erreichen, wie es in Vereinen, aber auch Genossenschaften praktiziert wird, bereichert das Zusammenleben und stärkt den Zusammenhalt unserer Gesellschaft.“

Sportminister Reinhold Jost sagte: "Die Auszeichnung des Special Olympics Saarland Sportvereins mit dem 'Großen Stern des Sports in Silber' ist nicht nur eine Würdigung ihres herausragenden Engagements, sondern auch ein starkes Signal für die Bedeutung von Inklusion im Sport. Gerade in einer Gesellschaft, die auf Vielfalt setzt, ist es von enormer Bedeutung, dass jeder Mensch – unabhängig von seinen Fähigkeiten – die Möglichkeit hat, Teil dieser Gemeinschaft zu sein. Ich freue mich, dass wir mit den Nationalen Spielen 2026 im Saarland ein weiteres Zeichen für diese Werte setzen können."

Joachim Tesche, Vorstand des Landessportverbandes, hob hervor: „Gerade im Saarland, wo im Bundesvergleich prozentual die meisten Einwohner Mitglied in einem Sportverein sind, leisten unsere Vereine Tag für Tag Außergewöhnliches für die Gesellschaft. Möglich ist das nur durch das unermüdliche gesellschaftliche Engagement der vielen ehrenamtlich Engagierten in den Vereinen. Wir danken dem DOSB, dass er kontinuierlich seit 2004 mit den Volks- und Raiffeisenbanken die Sterne des Sports vergibt. Damit bekommt das in unseren Sportvereinen beheimatete Ehrenamt die verdiente öffentliche Bühne und breite Anerkennung.“

Der erste Sieger und Preisträger „Großer Stern des Sports in Silber“, der Special Olympics Saarland Sportverein e. V., nimmt automatisch am Entscheid auf der



Bundesebene teil und hat die Chance, für das Saarland Gold zu gewinnen: entweder den „Großen Stern des Sports in Gold“ oder einen der weiteren Sterne in Gold. Diese werden dann als Bundespreise am 20. Januar 2025 in Berlin vergeben – und zwar persönlich von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

Der Wettbewerb Sterne des Sports ist seit rund 20 Jahren die wichtigste Auszeichnung für deutsche Sportvereine bundesweit. Mit diesen „Sternen des Sports“ werden alljährlich Sportvereine auf Orts-, Landes- und Bundesebene ausgezeichnet, die sich über ihr Sportangebot hinaus besonders gesellschaftlich engagieren, zum Beispiel für Gleichstellung und Diversität, Integration und Inklusion, Förderung von Demokratie, Jugend und Ehrenamt oder Klimaschutz.

Die Siegervereine im Überblick:

1. Platz/Großer Stern in Silber (2.500 Euro): Special Olympics Saarland Sportverein e. V. für das Projekt „Special Run für Tagesförderstätten 2024“, begleitet von der Bank 1 Saar eG

2. Platz/Kleiner Stern in Silber (1.500 Euro): SV Saar 05 Tanzsport e. V. für das Projekt „MRIJa – Traum“, begleitet von der Vereinigten Volksbank eG Saarlouis – Losheim am See – Sulzbach/Saar.

3. Platz/Kleiner Stern in Silber (1.000 Euro): LTF Theeltal e. V. für das Projekt „Tag des Sports“, begleitet von der levoBank eG

Förderpreis (500 Euro): LAZ Saarbrücken e. V. für das Projekt „VEREIN-T für die Demokratie“, begleitet von der Vereinigten Volksbank eG Saarlouis – Losheim am See – Sulzbach/Saar.

Förderpreis (500 Euro): Fußballverein 08 Püttlingen e. V. für das Projekt „Integration durch Sport für alle Neubürger und sozial Benachteiligte“, begleitet von der Vereinigten Volksbank eG Saarlouis – Losheim am See – Sulzbach/Saar.

Förderpreis (500 Euro): FC 1910 Niederlinxweiler e. V. für das Projekt „Integratives Fußballturnier“, begleitet von der Bank 1 Saar eG.

Die Jury:

Karin Becker, Landessportverband für das Saarland e. V.

Christian Bucher, Ministerium für Inneres, Bauen und Sport des Saarlandes



Udo Drechsel, Genoverband e. V.
Etienne Kinsinger, deutscher Ringer
Roland Herget, Vereinigte Volksbank eG Saarlouis – Losheim am See –
Sulzbach/Saar
Bianca Kappler, Landessportverband für das Saarland
Klaus Kramny, Saarländischer Landesverband für Tanzsport
Thorsten Lang, Ministerium für Inneres, Bauen und Sport des Saarlandes
Aaron Wollscheid, Landessportverband für das Saarland
Thomas Wollscheid, Saarländischer Rundfunk

**Fotos zum Download finden Sie am nächsten Tag (11. Oktober ab 10 Uhr)
unter:**

<https://www.genoverband.de/newsroom/presse/pressemitteilungen/sterne-des-sports-2024-landespreis-saarland/>

Fotos: Franz Fender

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.sterne-des-sports.de

Kontakt für die Presse:

Sabine Bömmer
Redakteurin/Pressereferentin
Genoverband e. V.
Mobil: +49 173 2862911
E-Mail: sabine.boemmer@genoverband.de

Der Wettbewerb „Sterne des Sports“ ist eine Initiative des Deutschen Olympischen Sportbundes und der Volksbanken Raiffeisenbanken. Die „Sterne des Sports“ zeichnen seit rund 20 Jahren Sportvereine und ihre vielen ehrenamtlichen Helfer*innen für ihr gesellschaftliches Engagement aus. Diese großen Leistungen finden immer noch zu wenig öffentliche Anerkennung. Die „Sterne des Sports“ wollen diese würdigen. Mit ihren Angeboten fördern die Sportvereine Kinder und Jugendliche, tragen zum Schutz der Gesundheit bei, unterstützen Familien oder dienen einem besseren Miteinander. Alle Vereine, die auf Landesebene mit den „Sternen des Sports in Silber“ gewürdigt werden, haben sich zuvor auf Ortsebene als Preisträger des „Großen Sterns des Sports in Bronze“ qualifiziert. Die ersten Siegervereine auf Landesebene nehmen automatisch am Bundesfinale teil und haben dort die Chance, „Sterne des Sports in Gold“ zu gewinnen.